

Der SCM am 19. Internationales Schwimmfest in Heidenheim (D)

Am letzten Wochenende fuhren die Elitemannschaften und der Vorstand des SC Meilen nach Heidenheim ans 19. Internationale Schwimmfest. Für die meisten der jüngeren Schwimmer, bedeutete dies, zum ersten Mal internationale Schwimmluft schnuppern. Die Stimmung war ausgezeichnet und das ganze Wochenende für alle Beteiligten ein tolles Erlebnis. Man traf die Kollegen aus Sindelfingen wieder und lernte Schwimmer aus verschiedenen Vereinen Deutschlands, Sloweniens, Polens, Österreichs und Liechtensteins kennen.

Untergebracht waren die Meilemer im Naturfreundehaus zusammen mit zwei anderen Clubs aus Liechtenstein und Deutschland. Zum Essen wurde den Schweizern Spätzle und Schnitzel aufgetischt, zwei der Spezialitäten aus Baden-Württemberg. Verständlicherweise kam der Schlaf etwas zu kurz, denn es gab ja viel zu erzählen.

Der SC Meilen war der einzige teilnehmende Schweizer Schwimmclub. So war die Schweizerfahne im Hallenbad über der Bahn sieben extra für den SCM. Die Anlage war sehr grosszügig und im hinteren Bereich fanden die Schwimmer ein einigermaßen ruhiges Plätzchen. Allen Meilemern gelangen ausgezeichnete Leistungen und so konnte sich Cheftrainer Paul Kutscher unzählige neue persönliche Bestzeiten notieren.

Mit insgesamt 22 Medaillen, acht Finalplätzen (drei Medaillen aus den Finalen) und dem 6. Rang unter 50 teilnehmenden Vereinen in der Teamwertung (direkt hinter Krakau (PL) und vor Ljublinana (SLO)) schlug sich der Schwimmclub Meilen ausgezeichnet.

Medaillen gewannen:

Elise Cottier (Gold: 200m Delfin), Nadine Federer (Silber: 200m Delfin), Silvio Federer (Bronze: 200m Rücken), Nicolas Groll (Gold: 100m Rücken, 200m Freistil; Silber: 100m Freistil, 200m Rücken), Miriam Keck (Silber: 200m Rücken), Christian Peterhans (Bronze: 100m Delfin), Valerio Romagnoli (Gold: 200m Lagen, 100m Brust, 200m Brust; Silber: 100m Brust im Final; Bronze: 50m Brust im Final), Cecilia Schumacher (Silber: 100m Rücken, 200m Rücken; Bronze: 100m Freistil), Ariane Suter (Silber: 100m Brust, 100m Brust im Final), Lara Tschanz (Bronze: 200m Brust).

In den Finals schwammen:

Nicolas Groll (100m Rücken, 100m Freistil, 50m Rücken), Valerio Romagnoli (100m Brust, 50m Brust), Cecilia Schumacher (50m Delfin), Ariane Suter (100m Brust, 50m Brust).